

UCS 4.3 Release Notes



**Release Notes für die Inbetriebnahme und Aktualisierung
von Univention Corporate Server (UCS) 4.3**

Alle Rechte vorbehalten. / All rights reserved.

(c) 2002-2018 Univention GmbH

Mary-Somerville-Straße 1, 28359 Bremen, Deutschland/Germany

<feedback@univention.de>

Jede aufgeführte Marke und jedes Warenzeichen steht im Eigentum ihrer jeweiligen eingetragenen Rechtsinhaber. Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds.

The mentioned brand names and registered trademarks are owned by the respective legal owners in each case. Linux is a registered trademark of Linus Torvalds.

Inhaltsverzeichnis

1. Release-Highlights	5
2. Hinweise zum Update	6
2.1. Empfohlene Update-Reihenfolge	6
2.2. UCS-Installations-DVDs nur noch als 64-Bit-Variante	6
3. Vorbereitung des Updates	7
4. Nachbereitung des Updates	8
5. Hinweise zum Einsatz einzelner Pakete	9
5.1. MariaDB ersetzt MySQL	9
5.2. Vereinheitlichung der Benutzeroptionen	9
5.3. Cyrus IMAP-Server	9
5.4. Samba als Windows NT DC	9
5.5. Erfassung von Nutzungsstatistiken	9
5.6. Umfang des Sicherheits-Supports von WebKit, Konqueror und QtWebKit	10
5.7. Empfohlene Browser für den Zugriff auf Univention Management Console	10
6. Changelog	11
6.1. General	11
6.2. Domain services	11
6.2.1. OpenLDAP	11
6.2.2. Kerberos	11
6.2.3. DNS server	12
6.3. Univention Management Console	12
6.3.1. Univention Management Console web interface	12
6.3.2. Univention Portal	12
6.3.3. Univention Management Console server	12
6.3.4. Univention App Center	12
6.3.5. Univention Directory Manager UMC modules and command line interface	12
6.3.6. Modules for system settings / setup wizard	13
6.3.7. Domain join module	13
6.3.8. System diagnostic module	13
6.3.9. Process overview module	13
6.3.10. Printers module	13
6.3.11. Univention Configuration Registry module	14
6.3.12. Other modules	14
6.4. Software deployment	14
6.5. System services	14
6.5.1. MySQL and MariaDB	14
6.5.2. Docker	14
6.5.3. SAML	14
6.5.4. Nagios	14
6.5.5. Apache	15
6.5.6. Radius	15
6.5.7. Cyrus	15
6.5.8. Dovecot	16
6.5.9. Postfix	16
6.5.10. ClamAV	16
6.5.11. SpamAssassin	16
6.5.12. Proxy services	16
6.5.13. Celery services	16
6.6. Desktop	17
6.7. Virtualization	17
6.7.1. Univention Virtual Machine Manager (UVMM)	17
6.8. Services for Windows	17

6.8.1. Samba	17
6.8.2. Univention S4 Connector	17
6.8.3. Univention Active Directory Connection	17
6.9. Other changes	17

Kapitel 1. Release-Highlights


Mit Univention Corporate Server 4.3 steht das dritte Minor Release für Univention Corporate Server (UCS) 4 zur Verfügung. Es umfasst Funktionserweiterungen und Verbesserungen, neue Eigenschaften sowie diverse Detailverbesserungen und Fehlerkorrekturen. Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

- UCS 4.3 basiert auf Debian GNU/Linux 9 (*Stretch*). Mehr als 20.000 Source Pakete wurden aktualisiert und zum Teil an die Bedürfnisse der Nutzer von UCS angepasst. Als Linux Kernel wird nun der unveränderte Kernel von Debian GNU/Linux verwendet. Das erhöht die Kompatibilität zu Hard- und Softwaresystemen, die für Debian zertifiziert sind. Neu in UCS 4.3 sind außerdem u.a. MariaDB und Nagios 4.
- Über die mit UCS 4.2 eingeführten Portalseiten erhalten Nutzer von überall einfachen Zugriff auf relevante Anwendungen. Mit UCS 4.3 können Administratoren diese Portale in einem Visual Composer Modus und via Drag and Drop einfach aufbauen und verwalten. Je nach Berechtigung, Abteilung, Niederlassung oder Schule können den Nutzern oder Gruppen unterschiedliche Inhalte angezeigt werden.
- Mit UCS 4.3 ist die SAML-Authentifizierung mit der Kerberos Anmeldung verknüpft. An Windows oder Linux (Ubuntu) angemeldete Nutzer können ohne eine erneute Authentifizierung auf Web-Applikationen zugreifen, die SAML unterstützen.
- Die unterschiedlichen Kontooptionen für Benutzer wurden vereinheitlicht. So gibt es mit UCS 4.3 drei unterschiedliche Kontotypen:
 - Normale, vollwertige Konten, diese haben sämtliche Eigenschaften.
 - Einfache Authentisierungskonten, diese können sich lediglich mit dem LDAP-Server verbinden, haben aber keine Möglichkeit sich auch anderweitig anzumelden.
 - Adressbucheinträge für die Pflege von Kontaktinformationen.
- Samba wurde auf Version 4.7 aktualisiert. In der neuen Samba Version gibt es wichtige Verbesserungen im Bereich Active Directory Domänencontroller. So wird durch die Multi-Process-Implementierung des Samba LDAP-Servers eine deutliche Performanceverbesserung eintreten. Zusätzlich kommt die Replikation von Gruppenmitgliedschaften nun mit deutlich weniger Ressourcen aus.

Kapitel 2. Hinweise zum Update

Während der Aktualisierung kann es zu temporären Ausfällen von Diensten innerhalb der Domäne kommen. Aus diesem Grund sollte das Update innerhalb eines Wartungsfensters erfolgen. Grundsätzlich wird empfohlen, das Update zunächst in einer Testumgebung einzuspielen und zu testen. Die Testumgebung sollte dabei identisch zur Produktivumgebung sein. Je nach Systemgeschwindigkeit, Netzwerkanbindung und installierter Software kann das Update zwischen 20 Minuten und mehreren Stunden dauern.

2.1. Empfohlene Update-Reihenfolge

Feedback 

In Umgebungen mit mehr als einem UCS-System muss die Update-Reihenfolge der UCS-Systeme beachtet werden:

Auf dem Domänencontroller Master wird die maßgebliche (authoritative) Version des LDAP-Verzeichnisdienstes vorgehalten, die an alle übrigen LDAP-Server der UCS-Domäne repliziert wird. Da bei Release-Updates Veränderungen an den LDAP-Schemata auftreten können, muss der Domänencontroller Master bei einem Release-Update immer als erstes System aktualisiert werden.

2.2. UCS-Installations-DVDs nur noch als 64-Bit-Variante

Feedback 

UCS-Installations-DVDs werden ab UCS 4 nur noch für 64-Bit-Architekturen bereitgestellt. Vorhandene 32-Bit UCS 3 Systeme können weiterhin über das Online Repository oder über Update DVDs auf UCS 4 aktualisiert werden. Die 32-Bit-Architektur wird für die gesamte UCS 4 Maintenance noch unterstützt.

Kapitel 3. Vorbereitung des Updates

Es sollte geprüft werden, ob ausreichend Festplattenplatz verfügbar ist. Eine Standard-Installation benötigt min. 6 GB Speicherplatz. Das Update benötigt je nach Umfang der vorhanden Installation ungefähr 2 GB zusätzlichen Speicherplatz zum Herunterladen und Installieren der Pakete.

Für das Update sollte eine Anmeldung auf der lokalen Konsole des Systems mit dem Benutzer `root` durchgeführt und das Update dort gestartet werden. Alternativ kann das Update über Univention Management Console durchgeführt werden.

Eine Remote-Aktualisierung über SSH wird nicht empfohlen, da dies beispielsweise bei Unterbrechung der Netzverbindung zum Abbruch des Update-Vorgangs und zu einer Beeinträchtigung des Systems führen kann. Sollte dennoch eine Aktualisierung über eine Netzverbindung durchgeführt werden, ist sicherzustellen, dass das Update bei Unterbrechung der Netzverbindung trotzdem weiterläuft. Hierfür können beispielsweise die Tools `screen` oder `at` eingesetzt werden, die auf allen UCS Systemrollen installiert sind.

Mit UCS 4.3 bietet Univention ein Skript an, mit dem Probleme, die das Update des UCS Systems verhindern würden, schon vor dem Update erkannt werden können. Diese Skript kann vor dem Update manuell auf das System geladen und ausgeführt werden:

```
# download
-> curl -Oos http://updates.software-univention.de/download/univention-
update-checks/pre-update-checks-4.3{, .gpg}

# run script
-> gpgv --keyring /usr/share/keyrings/univention-archive-key-ucs-4x.gpg
pre-update-checks-4.3.gpg \
pre-update-checks-4.3 && bash pre-update-checks-4.3

gpgv: Unterschrift vom Mi 07 Mär 2018 13:36:51 CET mittels RSA-Schlüssel
ID 6B8BFD3C
gpgv: Korrekte Unterschrift von "Univention Corporate Server 4.x
<packages@univention.de>"

Starting pre-update checks (Mo 12. Mär 09:15:34 CET 2018):

Checking app_appliance ... OK
Checking block_update_of_NT_DC ... OK
Checking cyrus_integration ... OK
Checking disk_space ... OK
Checking hold_packages ... OK
Checking ldap_connection ... OK
Checking ldap_schema ... OK
...
```

Kapitel 4. Nachbereitung des Updates

Nach dem Update müssen die neuen oder aktualisierten Join-Skripte ausgeführt werden. Dies kann auf zwei Wegen erfolgen: Entweder über das UMC-Modul **Domänenbeitritt** oder durch Aufruf des Befehls `univention-run-join-scripts` als Benutzer `root`.

Anschließend muss das UCS-System neu gestartet werden.

Kapitel 5. Hinweise zum Einsatz einzelner Pakete

5.1. MariaDB ersetzt MySQL

Feedback 


Mit UCS 4.3 wird MySQL durch MariaDB ersetzt. Die Integration wird über das neue Paket **univention-mariadb** bereitgestellt. Das Paket **univention-mysql** ist nun ein Meta-Paket und installiert **univention-mariadb**. Bestehende Daten werden ohne Benutzerinteraktion bei einem Update auf UCS 4.3 migriert.

5.2. Vereinheitlichung der Benutzeroptionen

Feedback 


Bisher konnten den Benutzern vom Administrator in UMC bestimmte Eigenschaften zugeordnet werden. Das waren u.a. Samba, Kerberos, POSIX und Mail. Mit UCS 4.3 werden die vorhandenen Benutzer in drei unterschiedliche Benutzertypen migriert: 1. Normale vollwertige Benutzer, diese haben sämtliche Eigenschaften. 2. Einfache Authentisierungskonten, diese können sich lediglich mit dem LDAP verbinden, haben aber keine Möglichkeit sich auch anderweitig anzumelden. 3. Reine Adressbucheinträge - hier können neben internen auch externe Identitäten gepflegt werden, z.B. um Adresslisten zu erstellen.

5.3. Cyrus IMAP-Server

Feedback 


Die Integration des Cyrus IMAP- und POP3-Servers wurde aus UCS entfernt. Die Integration von Dovecot wird die einzige sein, die ab UCS 4.3 unterstützt wird. Wenn Sie Cyrus unter UCS 4.2 verwenden und ein Upgrade auf UCS 4.3 durchführen möchten, lesen Sie den Artikel <https://help.univention.com/t/7957>. Der Artikel enthält einen Link zu Anweisungen für die Migration von Cyrus nach Dovecot.

5.4. Samba als Windows NT DC

Feedback 

Unterstützung für Windows-NT-Domänen wurde aus UCS 4.3 entfernt. Das Update für diese Domänen ist blockiert und die Domäne muss nach der Anleitung Migration von Samba 3 nach Samba 4 zu Samba/AD migriert werden. Siehe auch Best Practices für Samba 4 Migration.

5.5. Erfassung von Nutzungsstatistiken


Feedback 

Bei Verwendung der UCS Core Edition werden anonyme Nutzungsstatistiken zur Verwendung von Univention Management Console erzeugt. Die aufgerufenen Module werden dabei von einer Instanz des Web-Traffic-Analyse-Tools Piwik protokolliert. Dies ermöglicht es Univention die Entwicklung von Univention Management Console besser auf das Kundeninteresse zuzuschneiden und Usability-Verbesserungen vorzunehmen.

Diese Protokollierung erfolgt nur bei Verwendung der UCS Core Edition. Der Lizenzstatus kann überprüft werden durch den Eintrag **Lizenz** - > **Lizenzinformation** des Benutzermenüs in der rechten, oberen Ecke von Univention Management Console. Steht hier unter **Lizenztyp** der Eintrag **UCS Core Edition** wird eine solche Edition verwendet. Bei Einsatz einer regulären UCS-Lizenz erfolgt keine Teilnahme an der Nutzungsstatistik.


Die Protokollierung kann unabhängig von der verwendeten Lizenz durch Setzen der Univention Configuration Registry-Variable `umc/web/piwik` auf `false` deaktiviert werden.

5.6. Umfang des Sicherheits-Supports von WebKit, Konqueror und QtWebKit

Feedback 

WebKit, Konqueror und QtWebKit werden in UCS im maintained-Zweig des Repositorys mitgeliefert, aber nicht durch Sicherheits-Updates unterstützt. WebKit wird vor allem für die Darstellung von HTML-Hilfeseiten u.ä. verwendet. Als Web-Browser sollte Firefox eingesetzt werden.

5.7. Empfohlene Browser für den Zugriff auf Univention Management Console

Feedback 

Univention Management Console verwendet für die Darstellung der Web-Oberfläche zahlreiche JavaScript- und CSS-Funktionen. Cookies müssen im Browser zugelassen sein. Die folgenden Browser werden empfohlen:


- Chrome ab Version 37
- Firefox ab Version 38
- Internet Explorer ab Version 11
- Safari und Safari Mobile ab Version 9

Mit älteren Browsern können Darstellungs- oder Performanceprobleme auftreten.

Kapitel 6. Changelog


Die Changelogs mit den detaillierten Änderungsinformationen werden nur in Englisch gepflegt. Aufgeführt sind die Änderungen seit UCS 4.2-3:

6.1. General


Feedback 

- Debian packages have been updated to Debian Stretch (Bug 45642, Bug 45709, Bug 46328).
- The packages *univention-ldap*, *univention-directory-notifier*, *univention-bind*, *univention-heimdal*, *univention-postgresql* and *univention-appcenter* now use the command `service` instead of `invoke-rd` to restart services. This is necessary for the services to be restarted during the UCS installation (Bug 45905, Bug 46055).
- The Linux kernel from Debian is now used (Bug 45961).
- `XS-Python-Version` and `XB-Python-Version` have been removed from all packages (Bug 43336).
- The packages related to the DVD build process have been updated in order to work with Debian Stretch (Bug 45868).
- A typing error in the welcome screen has been corrected (Bug 45819).
- The Univention Configuration Registry variable `interfaces/primary` is set during system setup (Bug 45956, Bug 46551).
- The update is stopped in case the system has a TLS certificate with a MD5 signature (Bug 46133). The hash algorithm can be set on the master domain controller with `ucr set ssl/default/hashfunction=sha256`. The certificate needs to be renewed afterwards. For details see [Renewing the SSL certificate](#).

6.2. Domain services


Feedback 

6.2.1. OpenLDAP

Feedback 


- OpenLDAP has been updated to version 2.4.45 (Bug 44834).
- The `krb5-kdc.schema` has a new attribute `krb5ExtendedAttributes` (Bug 45996).
- The test in the *slapd*'s update scripts, whether the system is a UCS system, has been changed (Bug 45936).
- Starting with UCS 4.3 the *openldap* overlay module for reverse group membership maintenance (*memberOf*) is activated by default for new installations, see the *openldap* documentation [https://www.openldap.org/doc/admin24/overlays.html#Reverse Group Membership Maintenance](https://www.openldap.org/doc/admin24/overlays.html#Reverse%20Group%20Membership%20Maintenance) for more information. This applies for new installations only, during the update to 4.3 the *memberOf* overlay module is installed but deactivated (if not already activated). Information on how to activate the *memberOf* overlay module can be found in <https://help.univention.com/t/6439> (Bug 46066).

6.2.2. Kerberos

Feedback 

- For the update of Debian Heimdal to version 7.1, the Univention Configuration Registry Template for `/etc/krb5.conf` has been adjusted to also set Heimdal specific options like `default_etypes>`. This ensures compatibility with domain controllers in the UCS domain that have not been updated to UCS 4.3 yet (Bug 36542, Bug 46292).

6.2.3. DNS server


Feedback 

- The *bind9* init script restarts the service only if the Univention Configuration Registry variable `dns/backend` is set (Bug 45341).
- A memory leak and server crash has been fixed in the DNS server *bind9* (Bug 46526).

6.3. Univention Management Console


Feedback 

6.3.1. Univention Management Console web interface

Feedback 

- The package *univention-web* now depends on *univention-apache* (Bug 45893).
- The installation and upgrade routines of *univention-management-console-web-server* check now if the Apache configuration is correct before restarting Apache (Bug 46467).

6.3.2. Univention Portal

Feedback 

- A module for easier configuration of portal and portal entry objects has been added to UMC. Additionally, portals can now be edited directly on the portal site itself (Bug 46270).
- The visibility of individual portal entries may now be restricted to logged in users of a specific group (Bug 46336, Bug 46376).
- The portal join script now checks the availability of the LDAP server much faster (Bug 45129).

6.3.3. Univention Management Console server

Feedback 


- In certain situations after reloading the browser window, the error message "There are no modules available for the currently authenticated user" was incorrectly displayed. The behavior has been repaired (Bug 44068).

6.3.4. Univention App Center

Feedback 

- Non-Docker Apps are installed with a new function. These functions support a wider range of integration (Bug 40064).
- Packages are now installed via `apt-get` directly, instead of using a library and implementing the functionality (Bug 43660).
- The file `/var/log/univention/appcenter.log` is now rotated (Bug 46274).
- Recommended Apps are now displayed with a badge in the App Center (Bug 46582).

6.3.5. Univention Directory Manager UMC modules and command line interface


Feedback 

- The UDM *users/user* options have been simplified by removing *posix*, *samba*, *kerberos*, *mail* and *person*. All objects handled by this UDM module will now have all object classes of these options. After the upgrade to UCS 4.3, all existing user objects, groups and user templates are migrated into the new LDAP format. It is necessary that the primary group of every user has the *samba* option enabled and the domain must have a Kerberos realm defined. The two previous options *ldap_pwd* and *person* are now handled as separate object types: A new UDM object type *users/ldap* has been added which can be used as a simple authentication account. User objects which had only the *ldap_pwd* option enabled are migrated into *users/ldap* objects. The UDM option *ldap_pwd* has been removed from user objects. Objects of *users/ldap* may authenticate via an

LDAP bind. A new UDM object type *users/contact* has been added for address book objects. User objects which had only the *person* option enabled are migrated into *users/contact* objects. Objects of type *users/contact* and *users/ldap* are not counted into the license. Note: UCS systems which are older than UCS 4.3-0 may still create user objects in the old format and must be migrated. The UMC module *System diagnosis* and the script */usr/share/univention-directory-manager-tools/univention-migrate-users-to-ucs4.3* can be used to detect necessary changes and migrate user objects (Bug 45842, Bug 46261, Bug 46117, Bug 46357).


- The *disabled* and *locked* choices in the *users/user* module have been simplified and adjusted to match Active Directory concepts. Now, when an administrator disables an account, all methods for authentication get disabled (LDAP/POSIX, Kerberos, Samba). This is in line with the unification of UDM options for user accounts. The *locked* setting, which used to do similar things, has been replaced to show if an account has been locked out temporarily and to allow administrative unlocking. Temporary lockout of an account can happen in case a user exceeds a number of failed authentication attempts, if a corresponding domain wide policy setting has been defined by an administrator (Bug 39817, Bug 46544).
- The values for the syntax class *Country* have been updated (Bug 45926).
- The syntax class *Base64Bzip2XML* has been adjusted to allow `text/xml` input data (Bug 45941).
- In certain situations after locking and unlocking a user object the password was accidentally modified to one of *password*, *******, *{KINIT}* or *{SASL}*. This problem has been corrected (Bug 45877, Bug 45879).
- The robustness of the *LDAP directory* module has been improved: Corrupt objects will simply be ignored in the listing (Bug 46193).
- The *pwdChangeNextLogin* user attribute toggled when a password was modified twice (Bug 46067).
- The system user account *ucs-ss0* will not consume a user license (Bug 46385).

6.3.6. Modules for system settings / setup wizard

Feedback 


- The script *startxwithfirefox* now starts services in a change root environment during the installation (Bug 45895).
- During the setup, *apache2* certificates are created in the directory `/var/cache/univention-system-setup` due to the *PrivateTmp* default setting of the *apache2 systemd* service (Bug 46052).

6.3.7. Domain join module

Feedback 


- It is now ensured that the *univention-directory-listener* is properly restarted during the join process (Bug 46276).

6.3.8. System diagnostic module

Feedback 


- The robustness of the diagnostic modules have been increased (Bug 46231).

6.3.9. Process overview module

Feedback 


- The module has been adjusted to the new API of *python-psutil* (Bug 45927).
- The module's search query produces better results (Bug 33198).

6.3.10. Printers module

Feedback 


- Resting user quota for printers via UMC has been fixed (Bug 44721).

6.3.11. Univention Configuration Registry module

Feedback 


- Empty categories are now hidden in the module's search field (Bug 29733).

6.3.12. Other modules

Feedback 

- A warning has been added in the system services UMC module when stopping the service causes a interruption of the connection (Bug 26477).

6.4. Software deployment

Feedback 

- The updater scripts `preup.sh` and `postup.sh` have been adapted to the needs of UCS 4.3 (Bug 45881, Bug 46558, Bug 46559, Bug 44290, Bug 46542).

6.5. System services


Feedback 

6.5.1. MySQL and MariaDB

Feedback 


- MySQL has been replaced with MariaDB. The package *univention-mysql* will now install a MariaDB server on UCS 4.3. The change is transparent, if the package *univention-mysql* was installed on UCS 4.2, MariaDB will be installed during the update. In contrast to the Debian defaults, UCS uses the MariaDB default values for the configuration options *character-set-server* (*latin1*) and *collation-server* (*latin1_swedish_ci*) (Bug 45876, Bug 46434, Bug 46435, Bug 46537).

6.5.2. Docker

Feedback 


- The Docker package differs from the upstream package. The Docker daemon process' code has been modified to keep the default policy of the *packetfilters FORWARD* chain (*Accept*). The daemon in upstreams version sets it to *Drop* (Bug 46612).

6.5.3. SAML

Feedback 

- The single sign-on provider integration in UCS, *simplesamlphp*, now supports authentication with a valid domain Kerberos ticket (Bug 33214, Bug 46451, Bug 46576).
- A systemd script for the *univention-saml* instance of *memcached* has been added (Bug 45960).
- The *univention-saml* configuration for *stunnel4* has been adapted to Debian Stretch (Bug 45882).
- Dependencies for the *univention-saml* have been adapted for *php7.0* compatibility. The *php5* module will get disabled on update, to avoid conflicts (Bug 46110, Bug 46267).
- The update to UCS 4.3 is currently blocked if an adapted Single-Sign on configuration is detected. This is the case after the SDB article to configure SAML Single Sign-On as single server solution has been followed (Bug 46605).

6.5.4. Nagios


Feedback 

- Nagios has been updated to version 4.3.4 (Bug 45942). In this new version, the default configuration directory has changed from `/etc/nagios3/` to `/etc/nagios/`. Also the cache and log directories have been renamed to `/var/cache/nagios/` and `/var/log/nagios/`. During the update, all files from `/etc/nagios3/conf.local.d/` and `/etc/nagios3/conf.univention.d/` and the log and cache files are moved to the new directories to ensure a smooth transition. Nevertheless, the

Nagios configuration should be manually checked after the update (`nagios -v /etc/nagios/nagios.cfg`).


- Permissions for the `nagios.log` have been changed to 640 (Bug 46306).

6.5.5. Apache

Feedback 


- The package *univention-apache* now depends on *apache2* (Bug 45893).
- The `mpm_prefork` handling and Univention Configuration Registry templates in *univention-apache* has been adapted to Debian Stretch (Bug 45857, Bug 46065).
- The Univention Configuration Registry variable `apache2/ssl/v3` has been removed (Bug 45922).
- The *php* dependencies have been removed from the *univention-apache* package. Also the Univention Configuration Registry variables `php/memory/limit`, `php/limit/postsize`, `php/limit/filesize`, `php/limit/inputtime`, `php/memory/executiontime` and `php/limit/sockettimeout` to configure the `php.ini` have been removed. To configure PHP settings `/etc/php/7.0/apache2/php.ini` or `/etc/php5/apache2/php.ini` can be modified manually (Bug 46121).
- The installation and upgrade routines of *univention-apache* check now if the Apache configuration is correct before restarting Apache (Bug 46467).

6.5.6. Radius

Feedback 

- The *univention-radius* configuration has been adapted to Debian Stretch. Please check your radius configuration after the upgrade, *freeradius* changed some configuration parameters. It might be necessary to re-add your radius clients (Bug 46263).

6.5.7. Cyrus


Feedback 

- The integration of the Cyrus IMAP and POP3 server has been removed from UCS. The integration of Dovecot has reached feature parity and will be the only one supported from UCS 4.3 on.
- If you are using Cyrus on UCS 4.2 and wish to upgrade to UCS 4.3, please refer to the article <https://help.univention.com/t/7957>. The article includes a link to instructions for migrating from Cyrus to Dovecot.
- An upgrade from UCS 4.2 to UCS 4.3 will be prevented as long as the package *univention-mail-cyrus* is installed. To circumvent this test, set the Univention Configuration Registry variable `update43/ignore_cyrus_check` to `yes`. Be advised that such a system is not supported by Univention. Such a system may not be able to store received email, even if Cyrus is still running, as the legacy Cyrus integration will not create mailboxes for new users.
- As part of the cleanup, following the removal of Cyrus from UCS, the `mailquota` policy and its associated UDM module have been removed. The Dovecot integration requires the quota information be set directly on the user object (see UCS manual, section "Mail quota").
- The names of the UDM properties for the mail quota have been changed to be vendor neutral. This is only noticeable when setting the quota via command line or via Python.
 - The `quota` property of the users module (`users/user`) has been renamed from `UniventionDovecotUserQuota` to `mailUserQuota`.
 - The `quota` property of the IMAP folder module (`mail/folder`) has been renamed from `cyrus-userquota` to `mailQuota`.

Anmerkung


If custom shell or Python scripts that change quota setting using UDM are in use, they *must* be modified to use the new names or they will not work anymore.

6.5.8. Dovecot

Feedback 


- The package *univention-mail-dovecot* has updated the configuration files of Dovecot to match those of upstream version 2.2.27 (Bug 45966). User interaction is only needed if a local configuration has touched the following two configuration keys:
- The configuration key `sieve_dir` has been removed, as it is now part of the configuration value of `sieve` (see `conf.d/90-sieve.conf`).
- The configuration key `sieve_global_dir` has been renamed to `sieve_global` (see `conf.d/90-sieve.conf`).
- Dovecot does not support SSLv2 anymore.

6.5.9. Postfix

Feedback 


- The package *univention-mail-postfix* has updated the configuration files and start script of Postfix to match those of upstream version 3.1.6 (Bug 45963).
- The format of the configuration file `/etc/postfix/dynamicmaps.cf` has changed in Postfix 3. The file will be saved to `/etc/postfix/dynamicmaps.cf.postfix2.XXXXXXXXXX` (with `XXXXXXXXXX` being a random string) and removed before upgrading. The Postfix 3 packages will recreate it in the new format during the upgrade to UCS 4.3 (Bug 45968).

6.5.10. ClamAV

Feedback 


- The package *univention-antivir-mail* has updated the configuration files of ClamAV to match those of upstream version 0.99.2 (Bug 45969).

6.5.11. SpamAssassin

Feedback 


- In the package *univention-spamassassin* the call of `sa-update` has been improved, which is done automatically during the installation of the package, to ensure that a current ruleset for SpamAssassin is available after the installation (Bug 46555)

6.5.12. Proxy services

Feedback 


- The Squid proxy server has been updated to version 3.5.23. During this update, all configuration files are moved from `/etc/squid3` to `/etc/squid`. This includes the Univention Configuration Registry variable template `/etc/squid/squid.conf` but also user configurations like `/etc/squid/local.conf`, `/etc/squid/local_rules.conf` etc.. All old configuration files are saved before the update in the directory `/etc/squid3-update-4.3` (Bug 45935).

6.5.13. Celery services

Feedback 


- The package *univention-celery* provides dependencies and templates for software that wants to use the Celery service (an asynchronous task queue, <http://www.celeryproject.org/> (Bug 45030)).

6.6. Desktop


Feedback 

- The package *univention-kde* has been adapted for KDE Plasma 5 (Bug 46253).
- Package dependencies have been updated in *univention-kde* (Bug 45943).
- The package *univention-mozilla-firefox* has been adapted for Firefox 52 (Bug 45863, Bug 45864).

6.7. Virtualization


Feedback 

6.7.1. Univention Virtual Machine Manager (UVMM)


Feedback 

- Qemu has been re-compiled to use newer libraries from UCS-4.3. Profiles for Windows Server 2003 are no longer created. Individual profiles for previous UCS releases are no longer created in favor of a generic profile for UCS-4. The default boot order has been swapped to hard-disk before CD-ROM (Bug 46119).
- The UVMM unjoin script can now be executed on a DC Slave (Bug 46578).

6.8. Services for Windows


Feedback 

6.8.1. Samba

Feedback 


- Samba has been updated to version 4.7.5 (Bug 45326). The UCS firewall has been adjusted to also ACCEPT port 49152. For details see Samba 4.7 Features added/changed.
- The Active Directory builtin account *Console Logon* is created now in OpenLDAP too (Bug 46107).
- Support for `NT style domain control` has been removed in most parts. The update for these domains is blocked and the domain needs to be migrated to Samba/AD following the update guide Migration from Samba 3 to Samba 4. See also Best practices for Samba 4 Migration (Bug 46118).
- The dependency hints in the `init.d` script for `smbd` in *univention-samba* have been improved (Bug 46437).
- A timeout in AD-Takeover has been increased and the DNS service is restarted after the takeover (Bug 46105).
- In AD-Takeover, the detection of the network interface, used to take over the AD server address, has been fixed (Bug 46105).

6.8.2. Univention S4 Connector

Feedback 


- The S4-Connector now synchronizes the account lockout state (Bug 32014).

6.8.3. Univention Active Directory Connection

Feedback 

- The Univention Active Directory Connector now supports Windows 2016 domains (Bug 45305).

6.9. Other changes

Feedback 

- The following packages have been added to the maintained section of the software repository: *python-winrm* (Bug 45783)

Other changes

- The dependency of **univention-java** has been changed from **openjdk-7-jre** and **icedtea-7-plugin** to **default-jre** and **icedtea-plugin** (Bug 45959).
- The list of available PPD printer driver has been updated in **univention-printserver**. No longer available drivers are marked as deprecated (Bug 45958).
- OpenSSH has been updated from version 6.7 to 7.4 containing backward incompatible changes: The old SSH v.1 protocol has been removed. Many legacy algorithms have been disabled, as they are considered cryptographically weak nowadays. The Univention Configuration Registry template file for **openssh** has been updated accordingly: The deprecated Univention Configuration Registry variables `sshd/Protocol` and `sshd/ServerKeyBits` have been removed. The privilege separation mode has been changed to the new default `sandbox`. All other settings have been reviewed and reset to their default value if appropriate (Bug 46033).
- The **univention-runit** configuration has been adapted to Debian Stretch (Bug 45861).
- To prevent `systemctl` from reporting a wrong status for the services `univention-bind`, `univention-dhcp`, `univention-directory-notifier` and `univention-directory-listener`, the `runsv` timeout has been increased to 30 seconds (Bug 46310, Bug 46311, Bug 46312, Bug 46313).
- The `univention-directory-listener` is now properly re-started in `univention-directory-replication-resync` (Bug 46372).
- The `ntp` init script has been removed from **univention-base-files**. Instead the `systemd` script provided by **ntp** is being used (Bug 46071).
- UCS 4.3 adds support for PostgreSQL-9.6 and drops PostgreSQL-9.1. If PostgreSQL-9.1 is installed, it needs to be migrated to the UCS 4.2 default PostgreSQL-9.4 before the update. The required steps for migration are described in [Updating from PostgreSQL 9.1 to PostgreSQL 9.4](#). UCS packages depending on the old version have been updated (Bug 44160).
- The package **univention-bacula** has been updated to the new versions of Bacula and PostgreSQL-9.6 from Debian. Support for old version of PostgreSQL has been removed (Bug 46327).
- GRUB has been updated to a new version. Support for para-virtualized Xen domains has been removed. The SHIM binary has been renamed to follow the upstream naming schema (Bug 46342).
- The `at` daemon child processes are no longer terminated during the release upgrade (Bug 46388).
- The program **makepasswd** uses `/dev/urandom` again instead of `/dev/random` (Bug 46260).
- The package priority of package **di-univention-system-setup** has been changed to standard (Bug 46464).
- The package **univention-dhcp** was adapted to handle incomplete network configurations missing Univention Configuration Registry variables `interfaces/*/network` and `interfaces/*/broadcast` (Bug 46515).
- The packages **pykota** and **univention-printquota** have been adapted to the needs of UCS 4.3 (Bug 46570, Bug 46575).
- The network installation profiles were updated for UCS 4.3 (Bug 45747).